



Claudia Gustave Ohler

„Denken ohne Geländer“

Hannah Arendt

Sehen, wo es der Wahrnehmung eine Grenze scheint.
Denken, was dem Verstand unmöglich erscheint.
Handeln, wie das Herz es will und der Verstand es untersagt.

Grenzen überwinden.
Konditionierungen aufgeben.
Sich von der eigenen Mitte aus an der Grenze bewegen.
Wandlerin zwischen den Welten.
Die Traumzeit ist ein zu Hause.
Es ist das Bedürfnis der Seele.

Copyright bei Claudia Gustave Ohler

3. September 2012